# 1. Beilage zum "Wiesbadener General-Anzeiger".

92r. 275.

Conntag, den 24. Rovember 1907.

22. Jahrgang.

### Ohne Mutter.

(Boneiner Dame.)

Und mitleibsvoll muß ich euch fragen: "Sabt ihr benn teine Mutter mehr?"

Keine Mutter mehr! Eine ganze Welt von Sehnsucht liegt in den drei Worten, deren Bedeutung diesenigen wohl kann kennen, in deren Leben noch der Sonnenschein der Kutterliebe leuchtet, jener Liebe, die einzig dasticht im Leben, und der keine andere Liebe, sei sie auch noch so heiß und innen, an Tiese und Schlistlosigkeit gleichkommen kann.

Aufzuwachsen ohne Mutterliebe und Mutterjorge, oh wie traurig, wie bitter, und wie tief müssen wir jene bestlagen, denen schon in jungen Jahren solches Leid widerfährt. Wenn wir einem Ande im schwarzen Trauersleidden begegnen und man jagt und: "Die Mutter ist ihm gestorben", greift es uns da nicht so eigen ans Herz und sühlen wir da nicht ein inniges Erbarmen mit dem kleinen Wesen, dem in den frohen stindestagen schon das Beste genommen wurde. Gemietete Pfleger, wie sind sie ost so kalt und hart, wie wenig verstehen sie es, in dem Herzen des fremden Kindes zu lesen, das die unverstandene Schnsucht nach der Mutterliebe schen und verschlossen macht.

Mutterhande, wie lind und gart find fie, wie weich betten fie ben fleinen Liebling an treuem Bergen. - Auch Brembe find oft gut gu dem mutterlofen Rinde; aber wie weit entfernt ift jene fuble Corge von ber nimmermuben Liebe einer Mutter! Ceben wir einmal eine Mutter am Pronfenbette des Kindes, welch' ein Ausbrud von Annit pro ftummer Qual auf dem Gefichte, welch' eine Opferfreubigfeit, meld' eine Singabe ihrer felbft! Und in gefunden Tagen, wenn ihr Blid auf dem fleinen Liebling ruht, wie felig leucitet es da auf in den Angen der Mutter, welch ein tiefes itiles Glud! Finden mir diefes alles auch bei ber begablten Bflegerin? - Bielleicht, wenn bas Rind icon und fing ift, und die Bergen im Sturm erobert, daß man ibm da Liebe entgegenbringt, aber ift es unonsehnlich und baglich, ober wohl gar fronflich und verfriippeit, bann armes Rind wirft du wenig Sonnenidein im Leben finden, wenn Dir die Mutter genommen ift, die Mutter, die immer liebt und gerade bas bon der natur bernachläffigte Rind am wirmften an ihrem Bergen begt.

Die Toge der Kindheit geben vorüber und das junge Möden tritt in die Welt. Und jett esst empfindet es ganz und voll, was ihm fehlt, wie berzenseinsam und verlassen es ist innitten aller Freuden der Augend. Missen wir da nicht unwillstürlich an Trägers ergreisende Worte denken:

"Dann fühlft Du, baß in Deinem Leben Die allericonfte Stelle leer, 1'nd tief macht Dich das Wort erheben: 3ch babe feine Mutter mehr!"

Ja, armes Kind, die schönste Stelle in Deinem jungen Zeben ist leer und verwaist; sein Mutterberz ist da, in das Du die Freuden und Leiden Deiner Mädchenzit niederlegen kannst, kein treues Auge wacht über Dir, um Teinen Schritt zu leiten ins geschrvolle Leben binein, um Dich zu beschüben und zu bewahren vor Enttäuschung und frühem Leid. Andere sind wohl um Dich, um Dir zu raten und zu bellen. aber sieht wohl ein Auge so scharf wie das Mutterauge, was das Herz des Kindes um stillen beweat?

Aber am besten empfindet die Mutterlose wohl erst ihren Verlust, wenn die Liebe Einsehr gehalten hat in das junge Serz, wenn es nicht weiß, wohin mit all' dem Jubel und all' der Glückeligkeit, wo es so unendlich wohl tun wiltde, an der Mutterbrust zu ruben und an dieser heiligen Stelle das süßeste Glück zu bergen. Der schönste Tag im Leben erscheint, der Hochzeitstag, aber er wirst einen trüben Schatten auf das sonnige Blück der jungen Braut, — benn die Mutter sehlt in der seierlichsten Stunde des Lebens, — der Muttersegen, — die Muttertrönen.

Mhnen es wohl die Glüdlichen, denen Mutterliebe die Wege ebnet, welch' föstliches Gut sie besitzen, wie viel sie voraus haben vor jenen Armen? Wer von allen denen, die von der treuesten Liebe umbegt sind, brächte es wohl über's Herz, über eine Mutterlose den Stab zu brechen, wenn sie einmal abwich vom rechten Wege, wenn das unbewachte Herz sich einmal selbst verlor. Nein, wersen wir keinen Stein auf ihren Lebensweg, zeigen wir ihnen nur Liebe und Teilnahme, wo wir mit ihnen in Berührung sommen, denn es bedarf vieler Liebe, um die Mutterlose vergessen zu nuchen, wie viel das Schickal ihr genommen.



. Wiesbaden, 23. Dobembet 1907.

rg. Die lette Justang. (Bon unferm Meichsgerichtsterrespondenten.) Wegen Beleidig ung des Biarrers Wenl ift am 26 April vom Landgericht Wiesbaden der Fleischbeschauer Seinrich Arveger zu 150 A. Gelbstrafe verurteilt worden. Er hate ein Gerücht über den Piarrer im Gemeindevat und im Rirchenvorstande erzählt und dadurch den Biarrer beleidigt. Seine Bernfung wurde vom Meichsgericht verworfen.

\* Die Arbeiter bei ber Roft. Ein Erlaß des Stoatsselretars, ber die Arbeiterverhältnisse ber im Bereiche ber Berwaltung angestellten Bost- und Telegrophenarbeiter zu regeln bestimmt ist, siedt bevor. Seitens der beiden Bereinigungen dieser Arbeiter, von denen die eine ihren Sie in Berlin, die andere in Bodum hat, liegen aahlreiche Beschlüsse über Resormen der Arbeitsgeit, über Arbeiterausschüsse, Tagelöhner u. i. w. vor. Der Erlöß beschäftigt sich mit den berechtigten Wünschen der Arbeiter und bewilligt Lohnausbesserungen da, wo solche noch nicht erselbet find

\* Bolksunterhaltung. Sonntog, 24. Rovember d. 3. findet die zweite Beranstaltung des hiesigen Bolksbildungsvereinz (Ab. teilung für Bolksunterhaltung) in diesem Winter im großen Saale des Aurnvereins, Hellmundstraße 25, nachmittags 4 Ubr statt Der Stimmung des Totensonntags Rechnung tragend, ist die Beranstaltung "Bom duntlen Leben" bettielt. Es daben die Gitte mitzuwirsen die Heren Agl. Hospernsänger K. Braun (Baßl. R. Tanber, Agl. Hospernspieler (Rezitation), seiner die Streich-Luartett-Bereinigung der Herren Schotte, Kleemaan, Zech. Zentner und der Ringslirchen-Chox unter Leitung seines Dirigenten Serrn A. Elaes

\* Glalerie Banger, Luijenstraße 9. Ren ausgestellt: Frieda Best: "Dasen don Bortoitno", "Dessische Landichaft", "Rosenlaube", "Disseitrand", "Altes Rathaus", "Doristraße", "Landstraße auf Rügen", "Apielbaum", "Abenblied", "Mbendfrieden", "Einsames Kirchlein", "Altes Städtchen". R. Braband: "Landschaft Betersone", "Adomstal", "Klärmüble" Margarethe Ludlo ist: "Trauben", "Beiße Trauben", "Note Trauben" Sunstgewerbe Dalle, Luijenstraße 4. Neu ausgestellt; eine Kollestion aufgezeichneter Stidereien, Kissen, Deden, Läufer etc. der Damen Ria Lossen und Otti Lembte, sunstgewerbliches Atelier-Wiesbaden.

\* Die Schlierseer tommen! Die unter biefem Titel befannte Bauerntruppe, welche feinerzeit von bem Kgl. Babr hofichanfpieler Kourab Dreber begründet wurde, und von ihren wiederholten Gaftipielen im Kgl. Schaufpielbaus ju Biesbaben vorteilhaft in Erinnetung steht, beginnt am ersten Dezember ein einmonatiges Galtipiel im Balhalla-Theater Die fernigen Bawernspieler siehen gegenwärtig unter der Direktion Kaver Terofold; der als Meister bäwerlichen Humors bezeichzet werden fann. Neben den bewährten Nepertoixe-Stüden "Jägerblut", "'s Lisert von Schliersee", "Amerikaseppl" usw. wird Terofal dieses Mal eine Anzahl wirfungsvoller Rovitäten kringen, welche in der Heimat der Schlierseer bereits die Jenerprobe bestanden haben.

#### Vereins- und andere kleine Nachrichten.

Der Rlub Chelmeiß hielt turglich in ber Mannet-Turnhalle, welche jest in Ihrer neuen Ausstattung einen guren Eindrud macht, feine erfte theotralifche Bolfounterhaltung mit Tang ab. Diefelbe berlief bei ungeheurem Unbrang foer Caal war erbrudend boll) in angenehmiter Beije Das gute Aniehen bes Rlubs einesteils, fomie bas porber angefindigte reichhaltige Brogramm andererfeits mochten auch biesmal wieder ihre An-giebungsfraft nicht versehlt haben Trop bes überaus sehl-reichen Beiuches entwidelte fich bas Brogramm in ungestörter flotter Beife. Die gur Aufführung gebrachten Rummern, brei große Besambipiele fowie ein Boltsftud in einem Alt, eine Boffe und ein Schwant in einem Alt wurden burchweg gut gespielt und teilweise mit drohnendem Beisall belohnt. Die vortreffichen Leiftungen ber Mitwirtenben Grl. Al. Bredbeimer, Grl. D. Schloffer und herren & Schmibt, R. Beber, E. Borfenstein, K. Weber, Fr. Kuschel, H. Oftermann, K. Uhlig, Fr. Schloffer und J. Gorb mogen auch bier nicht uner-wähnt bleiben Im Laufe bes Abends wurde ferner nach einer Anipraches bes 1 Borfigenben Berrn Rarl Beber bem berbienftvollen Ehrenmitglieb Grl. A. Bredbeimer eine Ubr nebit golbener Rette als fichtbares Beichen ber Anertennung überreicht, gewiß ein fchoner Beweis, bag ber Rlub es verftebt, bie gebotenen Leiftungen wurdig gu belohnen. Jebenfalls fann ber Rlub auch biesemal wieber mit Zufriebenheit auf biefe icone Beftlichfeit gurudbliden.

### Sport.

)(Ans dem Sportprogramm des Sonntags. Ta der "I. Wiesbadener Juhball-Alub von 1901" aus den diesjahrigen Meisterichaftsspielen ausscheidet, so sindet am fommenden Sonntag statt der angesagten zwei nur ein Wettspiel auf dem Sportplat an der Frankliurterltraße statt. Tem Wiesbadener Juhball-Alub "Germania" steht die Franksurter "Kitoria" gegenüber. Beide Wannichasten zeigen in letter Zeit eine ganz bedeniende Formnerbesserung, sodah es sicher einem barten Kanpp um den Sieg geben wird. Tas Spiel begannt um 3 Uhr. — Der "Svortverein Wiesbaden" spielt am Sonntag und zwei Wannickastend in Franksurt gegen die Franklurter Kikers. Abrahrt der zweiten Mannschaft 11.40, der ersten Wannschoft 12.42 libr.

The let if - Srort. Bei dem am verstossener Sonnteg in Mainz stottgefundenen Athleten Bettstreit errangen die Mitglieder des Stemm- und Ringsluds "Germania"-Wiesdaden folgende Preise im Stemmen 4. Alasse: F. Schlosser den 3. und S. Reichardt den 5. Preis; in der L. Alasse: A. Schlosser den 4. und T. Sipp den 6. Preis; in der zweiten Klasse: S. Kahlert den 1. und K. Erders den 2. Breis: in der ersten Klasse: A. Maurath den 1. A. Bfisterer den 2. und Chr. Baumgardt den 3. Breis; im Ringen der Leichtgereichtssoller S. Breis Sipp, 11. Bachmann, 13. Schlosser: Wittelgewicht: 3. Breis A. Pfisterer; Schwergenicht: A. Maurath den 1. Preis, H. Kahlert den 3., Baumgardt 5., Schneider 6. Enders 7. Breis. Der Lerein ertielt den 2. Bereinspreis: einen Pokal. Ju Ebren der Sieger sindet Sonntag, den 1. Tezember, im Kaiseriaale eine Unterhaltung mit Tanz stätt, die humoribissen Charafter

## Berliner Börse, 22. November 1907.

Berlin. Bankdiskont 71/20/0, Lombardzinsfuss 81/20/0, Privatdiskont 0/0

Standard State of the Control of the		CHARACTERS
Otrob Fde w Stagte Pan Elbert St. 0.39 4 5 90.600 (Schi Roter Rifer) 39, 90.75b	Eisenbahn-StammAtlien Deutsche HypothPfandb PrP13.XXVI.15( 4   \$7.5000 Fr Plunder-Ske	75:133.50h   Engl. Wolfest.) 8   139.00G   Obschi Kokne, 10   148.50m;   e fijit.hocke, 3   122.28m;
DLRoha,Schatz 31 99.100 [Eas Sta. IV. V 98] 31 53.001   Strisebw. 2071   Stri. 304.50h	April autrang   62   Britis Pril Dhah   4   95.5000 co ARM, 1912   3   98.500   Stem Box Ges	8 131.40mG EpsenerSteinic.10 141.00m [Oppele. Com.W.] 4 [162.00mG] & [Hint).Pack510 [111.90m
	Hig. Bt. Eleina 45 90 0766 de. de. 31 99.500 do. XXVI. 1914 51 93.5066 Rhoie, Mys. 8k.	9 Frenze Manck 16 (321,000)   Orenvill Respect 16 (184,00)
문항 등 도 및 de. falt. 1.7.00 3일 98.75명 de. 86/92 3일 Hamb. SOTIFAL 8	grannertw. Ld. 7 136 25G   do. Lu. H. uk. 14 4   67.50G   do. XXIV 1912   54 96.25G   Rh. Wagt. Bder.	8  146.2566   Frister Affignam   7  105.100   Phonix Lit A     17   109.6046     (Hans Stry A   1   67.606)
음성교급 do tall.1.10.08 1V 98.25 H Hatt. St. A. 95 3V 92.50G Lobecker do. 3V	Custalder . 7 140.750 do. His. IV uk 10 4 97.800 do. Klaich . Obt 4 97.000 Russ Sk. f. z. H.	10   125.00b   Galseok, Brgw.   1   190, 70kG   Pos. Spril-AG.   25   186 90kG   4   Magdo, Str. Bull 58.00kB
	Eptie-Libbeck   342   SrHaen MR.   314 93.60nG   do. Comm. Obt   314 91.75nG   Schnaffh. Sky.   Frankf. Giterh.   5     do. 274.1111   4   97.40nG   do. 71.   1917   4   99.50G   Schlon Sank-V.	
0 2 4 5 2   Pr Schutz 1912 4 99.10kB Wagedeb 91u10 4 98.75b   Dident 40TLL 3 132.00b	Halberst Blank 6 124.50G Stack Green L 38/132 CBG do. III. 1912 34 91.80G Sant. Sudener	8 177,000   GermaniaOrto, 17 170,505   Rh. Watt Animu 10 120,000th 175   175   180   175
5 5 5 5 5 do do 3 82.75 6 70.75 91 0 0 3 3 92.200	Halls-Hertat.LA 45 do. II 31/103.305 Ehm.Hall 83-85 4 97.500 Wester 800npt	
Preuss sees AJ 3M 93.5000 Mindener St.A. 4 98.000	Uogn.Raw.LA 41   60. WIII 31 50.800   60. 8. 65-82 31 50.300 West Lop Verb	
9 3 1 6t. ds. 3 82.70tg Nrumborg, 97 31 92.500	Niederlausitz. 35 64:100 do. 17 s. 17s. 4 97.40:0 do. Comm.Obt. 31 92:250	GlachachSpinn 9 (\$50,396G, Rositz, Brauek 14 (201,406G)
1	Wassi Wass 12 All Br 8501   do Hot 5 VIII 4   87 000 0 Danis W D 110 4   87 000 0	Gardener inco 70 267,738   60, Zackart J   162,300
Stattioer St. Al 29 90.100 Auxilindische Feeds.	Dester. State 6 co. co. VIII. 31/ 90.00m; co. II. IV. 31/ 90.00m	
2 Hayer, St. Ant. 4 100.200 Wiesbad, 1904 21 90.500	ds. 24th (l.h.) 0 26.50kG do. do. J. 08 4 97.00kB Siche Bedescr 34 92.25G Accessist Fab	Philipo Sour Hallenche Mark 34   360.00%   Globs Thur Brk 3   98.5011   Die mit * bezeichneten nind
6n. do. 31 92.00ng (Bart. Pich. 5 120.590 Argant.Activ.87 5	WarschWinn 0 98,90b do. XI s. XII 10 4 97,00bG SchlenBoder Pf 4 96,25kG AG. (Mont. Ind.	a   61.73b   Manney Manch   12 (344.0000) CO. CO. FT.A. 2   FIM. CO.   bynathabar nicharmanante
do. do. 41 106 000 do. inn.4000M 41 93 201		A LEXPORTE TURILD - MINE OT A 1804 1904 STREET OF LAND OF STREET
Brem Ast 1899 3\ 50.60b   do. nene 4 97.80bll do. aust 1000 or 45 90.40b	Print Henri   65115.506   Hameb Hys. 8 4 96.7506   Woodd Bodencr 4 98.306   Alig Field Ges   Woodsir Eight   0   71.8360   do. do. 1906 35 88.7566   do. do. Ni  31 90.606   Alexa PorpCom	72 193.53h   Hark Brickenh / N101.90h   Sangerh Mich   10   156.000   Mig. Heitige. 4   25.50h   17   235.75h8   Herk Sgb. Pr. A. 70   121.75h0   Schingel Sr.   100154.00h   6c.do.Y. a. 10   4   56.00h
		7 U105.20 4 Rarpeaer Segs. 72 192.2011 (Schler, Cennt.   13 U176.50 G Sprim. Seins 10.55   110.00 41
66. 96	Figure 1 See Still at So, on it 30 99 mg	50 83.2500 Harts, Masch 5 118.60% for Tekhotte(77 307 50h   6c. do. 115 100.000)
10 04 7 A A 60 XIL a 17 30 94.000 60. 60. 35 89.75b Chia Asia 1895 6		12 159:425 Happer Elaute 12 149 1040 Schonab Sch. 12 195.0046 FEruppocheObi?4 88.50G
60 do 3 81,100 do 201 e 14 4 100 000   60 do 3 81,100 do 41306 5 89,400	Day-Prager Gld 3   76.40x0 de. de. L 31 94.250 Rarmer Scott   71125.0011 Arenberg co.	45 [702.500]   Hengaino Machill [132.505   Schut, Koalterjoo [205.000   Laurahome   110 S8.400
	EliaWests C. 47 4   \$6.10b   Mackl Str.H - B.   2.4   103.10td   Barg Mark Sk   Sulf 51.80b   Bargm. Elektr.	13 252.10x3 Harkel Braner 11 1577.40G   Schackert Elekt 5   98.50C   de. 344   90.00C
6. de. 1902 3 82 00x0 2 de. de. 3% \$1.000 Green L81-86 1.5 47.100	ds. 1890 4 95 400 de. do 21 33 100 Bri liandels Des 9 150 50h   Berg Mark Ind.	Tal 103.75G   Holman Wgg1 27   339 A010 Schulft Brannf 10   265.25G   Nece StdDec. 4   91.500
6. de. 1907 4 100.508 G Catpresse. 4 100.308 Greek Coldres 1.3 35.000	Francisca Sita 5 Melning H. B. III 4 97.30nG do. Hypoth-8. 4. 51.119.00G Berl. Bockbr.	9 \$16.25±0 Kosck.fra.s St. 18  210.00±0  Schult-Kased#11   \$46.000   ds. ds. 31 87.750
8 3 5 4 5 60 da 1907 4 100.508 5 Outpressas 4 100.308 Urreck Goldref 1.8 35 Sub- MessSub. 95 000 3 5 5 000 5 From Let 30 90.758 da All. 10.1.71 40 67 605		
THE RESERVE TO SERVE THE PROPERTY OF THE PROPE	Kanch Gdb, Gld 4 93,755 do. Will 4 97.50 Gdb, Kanneyer 7 125.255 do. Marchb.   do. Edb, SV 4 95.880 do. Cr. 1914 4 97.70 G Stani Sk 1 00 10 142.005   Biolefeld Mach.	3 207.73b Howaldiserts 0 80.508 Siem, & Halbert 0 163.50b do. do. km. 3 4 97.008 95 826.00m Specific at 50.750 50. do. do. km. 3 4 97.008
	Gestling Statt 3 85.75G do. XLx 1916 4 98.50xG Graunichw 3k 5 Minnaryabitts	
9 0 0 1 0 Breadant Pr. 4 30 0 de 30 92 500 Merikas Ad. 5 88 900	do. Ergaganett 3 83.250   do. com 3V 90.300   do. Hypoth. 74141.50h   Stames Mach 7	73110 0000 Knim Aschargi 10 140.0000 Steing Robous 3 82250
De L State PA VII VIII 8 Il Sachsteck 4 101 500 Gesterr, Goldr 4 96 300	do. Etanu Cold 4   96,290   Co. unk. b. 07   5% 90,700   Sraf. Dice S.abg 6   104.500   Section. Games	105(194.75xG Kattiwitz Begt) 12   200.00xG Stettin, Vulkar/14   241.00x
9 10 tory Peny Oh! 4   88 750   6   60   50   90 400   60   Papierral 90	(ds. Wordwast J D     do. 1913) 31 91,20(6) ds Wechsl S. 6 (103.25)) (Stitutheautorial	10 139,10G   Eshimann Strk   10   295,60G   Stolb, Zink-Akril 0   133,50b   Washoot Forms
	\$206st (19nh.) 2,6 61,60G   40,PrimPfh. 4 130,500 Darmettet. 8k. 8 123,756G Branks Brik.	9 [137.756   Kong Will, CK   9 [298.606   Ver. Unio-Killer]   1237.106
1 5 m Ponm. Pre. Ast 31 Schin. alti 31 60. 1860Less 4	6c. Obl. Gold 5   102.10b   Mitteld Bdor. II   4   97.500   Beutsche Bank   7   222.50b   Brausechwicke	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR
是一种 中央 中央 中央 一种 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Wesger Demb   41 85.006   do. sk. 66 31 91.006 Orich Effekt 8   5 181.506   do. Keblen   Wesge-Karsk   4     do. Grdrbr III   4   98.600   do. Hyp. 8.100   71136.256   Steiner Wellk	72 Kapperb &Shn   4 198 7515 Vegt & Wolf   12 Briss ck   5 I   6   83 305
46. L C. 4 98.008 6s. III Spec No. 10.100 5. 11 Spec No. 10.100 5. 12 Spec No. 10.100 5.	Mose Smot. styl 4 74 78:0 Nord Order III 4 S6 40nd Decent Comm. 0 166.80x0 Carsins & Office	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
1 5 4 60. II. II. 114 3 82,250 Westland 4 87,40 60 60 1500 4 85.200	Greetrianitient 4 74.30% Preuse Bode IV 41/113.400   Brender Bank Bull 26.50% Cannot Federal	15 226.50G Lacohamm. 14 154 80h Wedderth . 5 60 18 7 20.5456
2-0 3 0 0 ds. XX XXI 4 99.50G do. do. 35 90.10b Rest.Asl. 1972 4 78.40b	God-Westhalin 4 7430mG do. A 45910.250 Franc CrodY. 85152.750 Gatarfargw-Vi	90 429.50b Laurahotte . 17 215.25hG Westereg, Mik. 15 200.10hG New York - 4.2075hB
20 T 44 - Telling Selection 4   58 905   Water clied   31 95 900   de. do. 1905   41 92 201	Reside Wares 4 74,390 60 1905 NW 4 97,000 Cothaw Grock 5 149,100 Cole Min Spw	9 120 5056 Luigt, Sr. Rich. 10 1185 5050 Weatfalls Com. 20 215 505 Paris   8 T   4   81 458
2 - 3 of West Pry. lett 3 83 500 de. do. 1 3 de. Goldrente 5 84 001	Karpi-Kiew   4   80,506   do   XI   31   90,0000   Raming HypR.   2   157,300   Concerniality	22 326 00x0   Leopold-Grube   -   1:38 00x6   West! Drabtind   5 163 50x0   6x   12 W   4   en Rog
2 3 4s. do. do. 31 91.40b (Hannovech 4 98.800) do. Stantaret 4 71.50:	Most Kiew Wor 4 7825b Pr.Centr.8d.90 4 57 00x1 Mannor, Bank 7 131.40G Consolidation	30 415 9060 Leopoldshall . 39,008 de Euplervil 8 102 5060 466 . 38 T. 8 84,806
「日記品で do. do. 4 99.40B do. 3以 do. Sodes Cr. 5 107.201	Mosso-Bjasan # 81.50b   do. v. 05 ok. 12  4   97.501   Königab, Var.B.   60.120.250   Crallellz, Pap.	
	Rybank gnt   4   74.8060 do. v. 06 ut. 15( 4   93.20)   leipt. Crod. 4   9   961.00kG Desiautr Gns   3   Rijann-Karlow   4   76.00k   do. v. 07 ut. 17   4   99.00U   Magdyh-Ronky   76.23.50U   Disph Conglish	
	3 do. 1857 sk.06; 4   T4.10nG do. v.88,83,94; 3); 50,40G   do. Privatesh) / 1119.00G   do. Wallie Mus.	22 215.0041 (constituto PA 0 85.906 Wickrath Lebert 0 169.500 Paterts   8 T. 71214.506 20 255.756 (dw. Liwe & 0   225.5040 Wickil Kapper   4 183.2511
N 0 2 5   BerlinerD Apl. 31 96.000   do. do. 31 91.000   Span Schald 4	\$56-0st 1886 4   74.25kG de. v. 04 ok. 13  8kL 60.000 Maining Hup B. 7   139.50kB Desperaments	
# 0 = 7 dc. 1882/98 39 83.00ud # Penn. 4 99.258 Tark St. A. 08 4 92.500	Wind Rowk: 98: 4   75 70 00 do. C-0. 9500056   10. 50 40 00 Wineld Boder   41 85 750   Bartin Union C	3 56 10to Mark Wart Baw 0 95 50to witedaton val 8 98 00to wite at 10to
	Annt. First Gtt. 5     do. c. CH ok. 16   31   92.800   do. Credita   601113.600   do. Ant. dr.	20 Mastel Gas . 7 119.750 Witten Guest 20 tos San 120 Course Sticke 1 to 2140
Scan Sts. 1901 34 90.40cg or Presents. 4 50.50G do. 1905. 4 56.101		All   1 CO. Margwarenes 2005 Tob.   Latter Manch   14   191 ADC   Hannestons a Stickle St St.
6. 32. 575. 1 100.005 2 0. 32 91.006 05 520. 4 56. 757. 1 100.005 2 05. 32 91.006 05. 520. 4 56. 105. 105. 105. 105. 105. 105. 105. 105	Gospharchahe 34 32 656 de. de. de. abg 4 35,60 x Nationalh 1Dt 71111756 de Victoriahe	D /190 SOR I Mariana, April 9 (193 II) II falletally erecal 6   90 95 11 to \$1.00 fall a 1/0/0/ere \$40.
The state of the second	Null Find O. et g   2.4 67.9045   do.   do.   do.   31 23.7045   Normel Grander   51 104.305   Dasseld Finen   Ind. Minelseed   4     do.   Nyp. Vers.   4   97.500   Oct. Gré. Anal.   50     do.   Nyp. Vers.   4   97.500   Oct. Gré. Anal.   50     do.   Nyp. Vers.   4   97.500   Oct. Gré. Anal.   50     do.   Nyp. Vers.   4   97.500   Oct. Gré. Anal.   50     do.   Nyp. Vers.   4   97.500   Oct. Gré. Anal.   50     do.   Nyp. Vers.   4   97.500   Oct. Gré. Anal.   50     do.   Nyp. Vers.   4   97.500   Oct. Gré. Anal.   50     do.   Nyp. Vers.   4   97.500   Oct. Gré. Anal.   50     do.   Nyp. Vers.   4   97.500   Oct. Gré. Anal.   50     do.   Nyp. Vers.   4   97.500   Oct. Gré. Anal.   50     do.   Nyp. Vers.   4   97.500   Oct. Gré. Anal.   50     do.   Nyp. Vers.   4   97.500   Oct. Gré. Anal.   50     do.   Nyp. Vers.   4   97.500   Oct. Gré. Anal.   50     do.   Nyp. Vers.   4   97.500   Oct. Gré. Anal.   50     do.   Nyp. Vers.   4   97.500   Oct. Gré. Anal.   50     do.   Nyp. Vers.   50     do.   Nyp. Vers.   50     Oct. Gré. Anal.   Oct. Gré. Anal.   50     Oct. Gré. Anal.   Oct. Gré. Anal.   50     Oct. Gré. Anal.   Oct. Gré. Anal.   50     Oct. Gré. Anal.   50     Oct. Gr	1 133.50°   Massest Bergo   0 120.70°   (Asch Bloc.   7   146.50   Amerikan, Males   4.1975a
do. do. de. 98.5056 de. 35 91.006 do. Kressers 3 91.006 do. Kressers 3 91.006 do. Kressers 3 91.100	Cott-Pac, 1949 4 de. ds. 31 83.600 (0seabrick. Bk. 71138.000 (0yanni Trust.)	77 293.5016 Mant ASchwet 5 81.0016 Argo Spts 5 Belgiste Asian 81.336
O at 25 7 1 do. 07 is 171 4 [ 99,90G ]   do.   350 tab 205   Recar Act. 88; 450 94,300	IR Laging, Franci 4 1 67,000 ide, Planchy, R. Stul. 90 25ac Helb. Clid.c. Cel. J. 1517,000 Franchistitatio	SUNASTRE I Nece Bad. A. C. Child Sile I de lab util Tabley and Cone. Bush voted by
9 - C - 4 60 95.99 21 90.25 0   State lead 4   98.90 B 2 Air St A 1001 41 87.70	ISLLevisS. West 4     do. do. 1908 4   97 tono Pr Sed Cred A. 70144 9048   Bushers Katt	S 319 000   Wedlert Kehfow 10 139 0000 at 8 French 2td Avi Wellbed Section 100 2000
2 4 2 Cate St. A v 901 SE 60 9000   Teating   4 100 0000   60 00 000 6 1 90 500	DI MR. D. 180 E. A. I	20 Set A Dillion   No. of the World William   12 St An Dillion   12 St
Crefelder St.A. 31 94.508 60. 31 91,250 Linsabon St.A. 4 78.401	SouthPac 1917; 6 do. IXV. 1912; 4 97.60G do. Hyp.AitBit 51/195.00G Elberlid Farb.	No. 1888 Direct I Discont. Find H 1 / TERS Wildel TO I do Stone to 11 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
Co d - 1000000 CN 39 90.000   (Schi, Helat 4   90.0000   Stockh.St.l. 84 4	Tehunntep.S.A. 5   99 00:6 do. AXV. 1914 4   97.60:6 Pr. Lenhaus   6 [112.00]   do. Papiert.	日   87.0000   co. Einen-lad 日   98.000     Cassel.Stol 4   98.750   Juli-Coop., Mining 323.300 )

# 3. Beilage zum "Wiesbadener General-Anzeiger".

9tr. 275.

Conntag, Den 24. November 1907.

22. Jahrgang.



Gine ungewöhnliche Boftfeltfamteit wird aus Brog. Rtoneu bei Alleuftein in Oftpreugen gemeldet: Die Chefrau eines Gaftwirtes erhielt bor furgem bon ihrer Gomefter aus Schönbrid ein Potet, beffen Inbalt, wie der Abrejfatin befannt war, aus einem Damenhut im Werte von 15 & bestand. Bei Aufgabe des Bafetes weg es 13 Kilogiamm, bei ber Zustellung in Er.-Kronau aber merfwürdigerweise — gange 9 Kilogramm. Der Gasiwirissrau wurde baler Die Sendung erit nach Bablung eines dem großen Hebergewicht entiprechenden Straftortos ausgehandigt Bei Ceffnung des Pafets fund fich des Ratfels Löfung. 30 bein Sutpafet lag noch ein zweites, bas an den Echmie emeifter Aramer in Barter,berg abreffiert war und ein 73 Rilo-gramm ichweres Bagenrad enthelt. Dos Rod hatte auf der Boit oder mabrend des Berfandes ben Sutfarton durchstohen und war, ohne dag es jemand bemerfte, in d.c. fen bineingeraten. Es bat fich in bem Starton offenbar febr mohl befunden, da ihm der Damenhut ein weiches Lager bot; dem Sute bagegen gereichte die ungewohnte Laft weniger jum Borteil, aus ber urfpringlichen Glodenform war jum Entjeben ber Empfängerin D'ejenige eines Gierfuchens geworben. Der Gaftwirt hat baber namens feiner Grau Schadenerfat für den unbranchbar comorderen Sut beantrogt und die Boit durfte nach Lage ber Cade auch bafür auffommen muffen.

Wie bu mir . . . . Gine biibiche Anefdote ergablen D'e . Lectures pour Zous" bom Ronig Defar bon Schweben. Der Ronig, ein großer Blumenfreund, liebte es ichon als Bring, fich in seinen Feierstunden mit Blumengucht zu beifhuftigen. Er mobnte bamale aft in einer anmurigen Biffa in St. Rapbael. Alphonic Rart, ber geiftvolle frangofifch: Sumorift, war bamale fein Billennochbar, und die beiben Rechbarn ftanden in ungewoungenem, freundlichem Berfehr miteinander. Cines Zages ichidte Karr feinen Tiener gum Bringen und bittet, ihm aus ber Bibliothef auf einige Tage Binnes "Genera blantarum" ju leiben. Bring Cefar lagt ibm ervidern, es fei fein Pringip, niemals Bild,er aus bem Soufe ju geben. Aber in feinem Bibliothefera.im fonne er bas Berf noch Gutbunfen benuben. Rarr fapte nichte und ging in die Bibliothef. Ginige Boden fpater bedarf Bring Obfor einer Gieffanne, die feine mag nicht in Ordnung gewefen fein, furs, er ichidt feinen Diener gu Gur und logt ibn bitten, ibm auf eine Beile die Bieffanne gn feiben. Doflid, lagt der Schriftfteller bem Pringen erwibern: es fei fein Pringip, niemals eine Gteftanne aus bem Saufe gu geben. Aber in feinem Garten tonne ber Pring mit ber Biefifanne gießen, foviel er wollte, er moge fich nur berüber-beniffen. Bring Osfar verftand die fleine Lettion, er lacte und die Freundschaft der beiden Rachbarn blieb unge-

Gine traurige Grinnerung aus bem Sereroanf. ft and bringt die "Gudweftafr. Stg.": Erde Juni d. 3. unterrabm Leutnant Bullrich, ber Stationschef ven Rietfontein-Dit, mit acht Ramelen einen Ritt gur Erfundung bes Ralabarigebiets nördlich Rietfontein. Leutnant Bullrich fand im Omuramba den Blat, an dem die Berero im Jahre 1901 lange geseffen hatten (nach dem Kampf am Bater berge, mo ihre Macht gebrochen morben mar), bis fie burch Anstrodnen der Bafferstelle gezwungen wurden, ins Eng-lifd,e Werzutreten. Jaft bis an diefen Blat ann im Nobember 1904 der Zug des Sauptmanns Alein. Einfam und berlaffen ftand noch eine Brote ba nut vielen Francten und Schrapnells, die vom Sauptmann Alein dort gelaffen mur-De. Dann fand Leufnant Bullrich in einem fleinen Rebental ein Gelb menfchlicher Anochen, die von verdürfteten Be-

Aronbring Wilhelm in amerifanifder Beleuchtung ift bas Gegenteil bon ber Birfichfeit. Goeben bat fich mieber ein amerifanifdes Blatt, Die "Cos Incelos Boiln Times", ein artiges Stiidlein geleiftet Ete "Stragb. Boft" bet bort folgende Stellen über bie Cinfubrung des Kronpringen in die Livilverwaltung entdedt: "Der Proupring fiet bon friih 9 bis alends 6 Ubr auf einem Ctuble und arbeitet wie irgend ein anderer Edreiber. Gin Sabr lang muß er auf bem Stuble fiben. Dof bies eine Strafe ift, wird jeber einsehen. Die faiferliche Ungnade bangt mabricheinlich bamit guiammen, daß der Granbring eine Borliebe fur omeritanifche Damen befondet bat; in London icentte er einer einen Ring, ber ein Samilienerbitiid mar, in Berlin bezauberte ibn eine amerifanifche Sangerin und in Petersburg batte er fur eine Meh aus Chicago mehr Intereffe, als für eine ruffifde Groffiritin Begen biefer gefährlichen Reigung hat bin ber Paifer auch bie icon in Ausficht genommene Ameriforeif' uicht geftattet. Aber Die Saubturiodie ber Bestrafung des Kronpringen ift in einem Cfandol ju feben, ber fich in einem Al-L. an einer .round table", maetragen bat, deren Mitglied ber Rronpring mar." - So erheiteend die Mefdichte gungdit guf ben beutiden Lejer wirft, jo bedauerlich ift die Berbreitung bergrtig falicher Charafterbilder des Gronpringen

Echlechte Babler, In Boltimore ift jest eine Ginrichtung getroffen worden, die in den Gefchaftefreifen der Stadt bereits viele Anhanger gefunden bat. Es bandelt fich um eine Agentur, die unter dem vielbei fprechenden Ramen "Schlechte Bohler" arbeitet. Das "Megept" ift febr einfach. Rehmen wir an, ein Geschättsinhaber, ber über eine größere Angahl offener Ronten verjügt, beaniprucht die Silfe der Agentur. Cofort verlagt diese ein auffällig ele ganter Zweispanner, auf dem in groben goldenen Lettern die ominofen Worte prangen: "Jaule Schuldner". bein Diefer auffällige Bogen einige Strogen burchfahren und die Aufmertiamfeit der Baffanten auf fich gezogen bat, bait er plöglich bor ber Tir bes rudftandigen Schulenere. Dem Bagen entfteigen zwei ebenfo auffällig gefleidete Ungeftellte ber Beiellichaft, beren Glanglebermfiben Diefelbe Aufschrift wie der Wogen tragen. Der eine geht vor der Dir auf und ab, der andere begibt fich in die Bohnung des über diefen Befud; nicht allgu febr erfreuten Schuldners. --Ge ift flor, daß eine foldte ötfentliche Autforderung in ben feltenften Fallen ibre Wirfung verfehlt, namentlich, ba fich andernfalls ber Befuch des eleganten Bagens entipredend

Experimente fiber bas Befor ber Gifche. Gite Reihe von Experimenten hat lepthin M. Marage über bas Gebor ber Gifche angestellt. Die Brage ift biel umftritten; gubem ift es febr fdwierig, erafte Experimente ins Bert gu feben. Befinden die Gifche fich in einem Beden, fo wird ber Schaff burch alle Banbe refletriert, bas Tier macht feine Fluchtbewegung, weil es nicht wiffen tann, bon welcher Seite bie Bibration ausgeht. Andererfeits find bie Berfuche noch fcwieriger, wenn bie Gifche in Freiheit finb. Die Gifcher glauben jebenfalls an bas Gehörvermogen ber Gifche. Marage hat fich ju feinen Experimenten ber Bofale a, e, i, o, u bebient, bie im Umfang bon bier Oftaben und mit einer Energie ju Gebor gebracht wurden, mit ber man fonft Taubftumme ju beeinfluffen pflegt. Man übertrug ben Schall ins Baffer mit Silje eines Rautichuftrichtere, ber auf bie Schwingungefumme bes Tones eingestellt ift und fie ins Baffer meiteraibt. Die Berfuche murben mit freien und mit gefangenen Tieren angestellt. Bei ben legten Berfuchen tounte ein Taucher bie Bibrationen bes Tones im Baffer noch auf Entfernungen bon 80 Metern horen und unterscheiben. Aber bie Schwingungen ichienen auf bie Gifche gar feinen Ginffuß ausguuben. Darnach ift es ausgeschloffen, baß bie Tiere bie von Gifdern verurfachten Geraufche mahrnehmen. Freilich barf man nicht bergeffen, bag an Stelle bes unentwidelten Gehörfinns bie Gefichtsorgane und ber Taftfinn auf befonbers hoher Stufe fteben.

# S. Blumenthala Ce

Kirchgasse 39/41.

# Montag, Dienstag, AUSVERRAUS: Tage in Mittwoch, Handarbeiten.

Wir haben einen grossen Posten Restbestände und einzelne Piècen in vorgezeichneten, angefangenen und fertiggestickten Handarbeiten

ganz enorm billig auf Extra-Tischen in der I. Etage

zum Verkauf ausgelegt und bieten unserer werten Kundschaft während dieser drei Tage

äusserst günstige Kaufgelegenheit für Weihnachten.